

Peter Pilhofer

Geschichte des frühen Christentums

Vorlesung in Erlangen

Wintersemester 2020/21

- 1. Auflage: Greifswald Wintersemester 1999/2000*
- 2. Auflage: Erlangen Sommersemester 2003*
- 3. Auflage: Erlangen Sommersemester 2007*
- 4. Auflage: Erlangen Wintersemester 2020/21*

Vorwort für die Corona-Auflage

Dies ist mein letzter Anlauf, die Geschichte des frühen Christentums¹ darzustellen. Dieser Anlauf findet in widerwärtigen Zeiten statt: Gestern ist der zweite Lockdown, wie das so schön heißt, beschlossen worden. Halten hätte ich diese Vorlesung aber ohnehin nicht können, und so müssen wir uns wieder auf die pdf-Dateien beschränken, die, mit dieser beginnend, von Woche zu Woche im Netz zu finden sein werden:

<https://www.neutestamentliches-repetitorium.de/inhalt/geschichte/geschichte.html>

* * *

Ich weise Sie ausdrücklich auf die Möglichkeit hin, mir etwaige Fragen per e-mail zukommen zu lassen. Ich werde den Fragesteller nicht namentlich nennen, sondern nur die Frage zitieren und meine Antwort hinzufügen. Wer an dieser Diskussion teilnehmen möchte, ist gebeten, mir seine e-mail-Adresse zu senden, damit ich ihn in den Verteiler aufnehmen kann.

* * *

Diejenigen, die diese Vorlesung ausdrucken wollen, mögen mit dem Paragraphen 1 beginnen, aber die hier vorliegende Titelei einstweilen unbeachtet lassen. Denn das Inhalts- und das Abbildungsverzeichnis wird erst am Schluß komplett sein, mit der Erstellung des Literaturverzeichnisses habe ich noch nicht einmal begonnen.

Bräuningshof, 29. Oktober 2020

Peter Pilhofer

¹ Zu diesem Begriff vgl. unten den Paragraphen 1 auf Seite 1!

Inhaltsverzeichnis

Vorwort für die Corona-Auflage	III
Abbildungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XI
Quellen	XI
Gesamtdarstellungen	XI
Kommentare	XII
Einzelheiten	XII
Einleitung	I
§ 1 Die Apostelgeschichte im Neuen Testament	2
§ 2 Die Kirchengeschichte des Euseb	3I
Kapitel I: Die Entwicklung der Kirche	55
§ 3 Galiläa und Jerusalem	57
a) Das Markusevangelium	58
b) Das Matthäusevangelium	61
c) Eine Zwischenüberlegung	63
d) Das lukanische Doppelwerk	64
e) Die Anfänge der Kirche in Galiläa und Jerusalem	65
§ 4 Jerusalem und Antiochien	69
a) Die Reise nach Rom	69
b) Reisepläne	72
c) Eine internationale Organisation	73
d) Aber Antiochien?	75
e) Ein letztes Mal: Jerusalem	79
§ 5 Antiochien und Rom	85
a) Die Reise des Ignatius	85
b) Die Botschaft des Ignatius	90
c) Die Garanten der Rechtgläubigkeit	92
Ausblick: Rechtgläubigkeit und Ketzerei	94

Kapitel II: Die Verfassung der Kirche	99
§ 6 Schwestern und Brüder	99
§ 7 Die paulinische Charismenlehre	117
a) Das Herrenmahl in Korinth	118
b) Das paulinische Programm Gal 3,26–29	123
c) Die umstrittene Stelle 1Kor 14,33b–35	129
d) Die γλώσσαί in Korinth	132
e) Die Charismenlehre in 1Kor 12 und Röm 12	132
§ 8 Die Ausbildung der kirchlichen Hierarchie	133
a) Die ἐπίσκοποι (<i>episkopoi</i>) in Phil 1,1	133
α) Posten und Pöstchen in Philippi	136
β) Funktionäre von Vereinen	139
γ) Die christlichen ἐπίσκοποι (<i>episkopoi</i>) als spezifisch philippische Amtsträger	143
b) διάκονοι (<i>diakonoι</i>) in Philippi (1,1) und Κεγχρεαί (Kengchreaί Röm 16,1) mit einer Erinnerung an Apg 6	144
c) Presbyter	145
d) Lehrer	145
Ausblick	164
Kapitel III: Die Verfolgung der Kirche	165
§ 9 Die Anfänge der Schwierigkeiten	166
1. Das älteste Zeugnis aus dem 1. Thessalonicherbrief	167
a) φυλαί (<i>phylai</i>) in Thessaloniki	170
b) Folgerungen für unsern Text	172
c) Ergebnis	173
2. Die ersten Christen im Gefängnis – das Zeugnis des Philipperbriefs	175
(a) Würdig des Evangeliums ... (1,27–30)	175
(b) Der Sinn der paulinischen Aussage in Phil 1,27	178
(c) Die Brisanz der paulinischen Forderung	179
3. Zusammenfassung	183
§ 10 Die rechtlichen Grundlagen der Christenverfolgungen	185
1. Die Theorie des Meliton von Sardes	186
2. Das institutum Neronianum	192
3. Nero und der Brand Roms	195

4. Eine Christenverfolgung unter Domitian?	200
§ II Der Brief des Plinius	203
1. Zum biographischen Hintergrund	203
2. Ein Statthalter auf dem Weg in seine Provinz	205
3. Lösung der Probleme im Dialog mit dem Kaiser	207
4. Der » <i>Christenbrief</i> « des Plinius	210
5. Zur Interpretation des Textes	216
Schluß	225
§ 12 Abschließende Zusammenfassung	225

Abbildungsverzeichnis

1	Die Route der ersten Missionsreise: <i>Henri Metzger</i> : Les routes de saint Paul dans l’Orient grec, CAB 4, Neuchatel/Paris ² 1956, S. 13, Fig. 1: „Carte de la première mission.“	20
2	Die Rückreise des Paulus und des Barnabas: Karte von Peter Pilhofer 2018	21
3	Die Route der zweiten Missionsreise: <i>Henri Metzger</i> : Les routes de saint Paul dans l’Orient grec, CAB 4, Neuchatel/Paris ² 1956, S. 23, Fig. 2: „Carte de la seconde mission.“	23
5	Die Karte ist entnommen aus <i>Karl Matthiae</i> : Chronologische Übersichten und Karten zur spätjüdischen und urchristlichen Zeit, Stuttgart 1978	59
7	Die <i>via Egnatia</i> von Byzanz bis Dyrrhachion: <i>Firmin O’Sullivan</i> : The Egnatian Way, New Abbot/Harrisburg 1972, S. 12 (Fig[.] 1)	87
8	Die <i>via Appia</i> von Brindisi nach Rom: <i>Ivana Della Portella</i> : The Appian Way form its foundation to the Middle Ages, Verona 2004, S. 21	88
9	The Captor of Decebalus (oberes Stück): Dia Nummer 124/1990, © Peter Pilhofer	136
10	The Captor of Decebalus (unteres Stück): Dia Nummer 125/1990, © Peter Pilhofer	137
11	Die Bank mit den <i>[pro]curatores</i> : Herkunftsangaben von der Zensur gestrichen	142
12	Es handelt sich um die Nummer 183 bei Edson.	171
13	Der Weg nach Bithynien/Pontus: <i>Hartwin Brandt und Frank Kolb</i> : Lycia et Pamphylia. Eine römische Provinz im Südwesten Kleinasiens, Orbis Provinciarum ohne Nummer, Mainz 2005, vorderes Versatzstück: „Das Römische Reich Mitte des 2. Jh. n. Chr.“ (Ausschnitt!).	206

- 14 Die Lage von Amisos in Bithynien-Pontus: *Christian Marek*:
Stadt, Ära und Territorium in Pontus-Bithynia und Nord-
Galatia, *Istanbuler Forschungen* 39, Tübingen 1993, Beilage I:
Kartenskizze zu den Teilen III und IV; ich gebe hier nur einen
Ausschnitt aus dem Original. 221

Literaturverzeichnis

Quellen

- Kirsopp Lake*: Eusebius: The Ecclesiastical History, Band I (= Bücher I bis V), **Euseb**
LCL 153, Cambridge/London 1926, Nachdr. 1975.
- Barbara Aland/Kurt Aland*: Novum Testamentum graece, post Eberhard et Erwin Nestle editione vicesima septima revisa communiter ediderunt Barbara et Kurt Aland, Johannes Karavidopoulos, Carlo M. Martini, Bruce M. Metzger, Stuttgart 1993.¹ **Nestle/Aland**
- Wilhelm Schneemelcher [Hg.]*: Neutestamentliche Apokryphen in deutscher Übersetzung. 5. Aufl. der von Edgar Hennecke begründeten Sammlung, I. Band: Evangelien, Tübingen 1987. **Apokryphen**
- Christoph Marksches und Jens Schröter [Hg.]*: Antike christliche Apokryphen in deutscher Übersetzung. I. Band: Evangelien und Verwandtes, Teilband 1 und Teilband 2, Tübingen 2012.
- Lukian*: Der Tod des Peregrinos. Ein Scharlatan auf dem Scheiterhaufen, hg. von Peter Pilhofer, Manuel Baumbach, Jens Gerlach und Dirk Uwe Hansen, SAPERE IX, Darmstadt 2005.
- Peter Pilhofer*: Philippi. Band II: Katalog der Inschriften von Philippi, WUNT 119. 2., überarbeitete und ergänzte Auflage, Tübingen 2009.

Gesamtdarstellungen

- Walter Bauer*: Rechtgläubigkeit und Ketzerei im ältesten Christentum, BHTh 10, Tübingen 1934, 2. Aufl. hg. v. Georg Strecker, Tübingen 1964.
- Dietrich-Alex Koch*: Geschichte des Urchristentums. Ein Lehrbuch, Göttingen 2013.²
- Eduard Meyer*: Ursprung und Anfänge des Christentums. In drei Bänden, Stuttgart und Berlin 1921–1923.

¹ Mittlerweile ist auch die 28. Auflage dieser Ausgabe erschienen, die ich jedoch nicht benütze, sondern nur gelegentlich ergänzend heranziehe.

² Von mir in dieser Vorlesung nicht berücksichtigt, da erst nach der Konzeption derselben erschienen.

Markus Vinzent: Offener Anfang. Die Entstehung des Christentums im 2. Jahrhundert, Freiburg 2019.³

Kommentare

Ernst Haenchen: Die Apostelgeschichte, KEK III, Göttingen ^{16/7}1977.

Gottfried Schille: Die Apostelgeschichte des Lukas, ThHK V, Berlin ³1989.

Einzelheiten

Stefan Alkier: Urchristentum. Zur Geschichte und Theologie einer exegetischen Disziplin, BHT^h 83, Tübingen 1993.

Peter Lampe: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. Untersuchungen zur Sozialgeschichte, WUNT 2/18, Tübingen 1987.

Johannes Leiboldt: Geschichte des neutestamentlichen Kanons. Erster Teil: Die Entstehung, Leipzig 1907.

Ernst Lohmeyer: Galiläa und Jerusalem, FRLANT 34, Göttingen 1934.

Peter Pilhofer: Justin und das Petrusevangelium, ZNW 81 (1990), S. 60–78.

Peter Pilhofer: Die frühen Christen und ihre Welt. Greifswalder Aufsätze 1996–2001. Mit Beiträgen von Jens Börstinghaus und Eva Ebel, WUNT 145, Tübingen 2002.

Peter Pilhofer: Neues aus der Welt der frühen Christen. Unter Mitarbeit von Jens Börstinghaus und Jutta Fischer, BWANT 195, Stuttgart 2011.

Peter Pilhofer: Philippi. Band I: Die erste christliche Gemeinde Europas, WUNT 87, Tübingen 1995.

(Corona-Auflage, erweitert und korrigiert, 8. II. 2021 um 20.37 Uhr)

³ Das Buch ist mit dieser Vorlesung nicht kompatibel; es wird an keiner Stelle erwähnt. Wer sich dafür interessiert, mag einen Blick hineinwerfen, um sich eine eigene Meinung zu bilden.